



*Pour leur redonner le sourire
Um sie wieder zum lächeln zu bringen*

Wissenschaftliche Positionierung des TraumaPet Dental Gels als Alternative zu TDC

Aufgrund europäischer regulatorischer Einschränkungen dürfen Formulierungen auf Basis von Tetradecanol (TDC) nicht mehr vermarktet werden. Die Suche nach einer Alternative zielt in erster Linie darauf ab, eine kohärente lokale Betreuung der Mundgesundheit aufrechtzuerhalten, insbesondere bei der Behandlung von Gingivaentzündungen und der Kontrolle des oralen Biofilms.

Obwohl TDC und das TraumaPet Dental Gel auf unterschiedlichen Formulierungen beruhen, verfolgen sie ähnliche klinische Ziele:

- Verringerung der lokalen mikrobiellen Belastung,
- Verbesserung des gingivalen Milieus,
- Unterstützung physiologischer Heilungsprozesse,
- Begrenzung der sekundären, plaqueassoziierten Entzündung.

TDC wirkte hauptsächlich durch Interaktion mit biologischen Membranen sowie durch lokale Modulation des mikrobiellen Umfelds. Im Gegensatz dazu verfolgt das TraumaPet Dental Gel einen Ansatz, der auf die Aufrechterhaltung der Gewebemöostase und den Schutz der Weichgewebe ausgerichtet ist, und trägt so zu einem oralen Umfeld bei, das für die Entwicklung pathogenen Biofilms weniger günstig ist.

In der klinischen Praxis wird diese Alternative als topisches Adjuvans eingesetzt:

- zur Unterstützung nach der Zahnsteinentfernung,
- im Rahmen regelmäßiger Mundhygieneprotokolle,
- zur lokalen Behandlung leichter bis mittelgradiger Gingivitiden.

Trotz unterschiedlicher Zusammensetzung basiert der Einsatz des TraumaPet Dental Gels somit auf einer physiopathologischen und klinischen Kontinuität, die auf dieselben Ziele der Stabilisierung der parodontalen Gesundheit im Rahmen eines nicht-invasiven Ansatzes ausgerichtet ist.

Produktreferenz:

TraumaPet Dental Gel – Referenz G165.

Bestellbar über die Bestellplattform Vetpoint.